

## Was kann aus Nazareth schon Gutes kommen? Heilung fürs Herz!

Herzbeschwerden während einer Auslandsreise zu bekommen, klingt wie ein Albtraum. Für Greg Long in Nazareth im Jahr 2023 brachten sie jedoch eine unerwartete Gelegenheit für eine umfassende Heilung.

Greg und Marion Nagler-Long nahmen an der DMFK Israel-Palästina Studienreise im Februar 2023 teil. Am ersten Abend in der Stadt Nazareth, als ich die Gruppe einen kleinen Hügel hoch führte, fiel mir auf, dass Greg nicht mehr bei der Gruppe war. Etwa fünf Meter zurück war er zu Boden gestürzt und ohnmächtig geworden. Wir hatten Glück: zum einen gab es eine ausgebildete Krankenpflegerin in unserer Gruppe und zum anderen übernachteten wir im Gästehaus eines Krankenhauses — das Tor war nur 30 Meter von uns entfernt. Greg wachte schnell auf, die Krankenpflegerin sah ihn sich an und wir fuhren direkt zur Aufnahmestation. Ein Arzt untersuchte ihn und es schien ihm besser zu gehen – er ließ Greg gehen.

Zwei Tage später – es war ein Sonntag – wurde Greg auf dem Weg zur Kirche nochmal fast ohnmächtig. Diesmal brach er nicht zusammen, aber es war immer noch beängstigend.



▲ Greg und Marion Nagler-Long nahmen 2023 an der Israel-Palästina-Studienreise des DMFK teil.

Wir gingen wieder ins Krankenhaus. Der Arzt sagte, er wolle Greg bis zum nächsten Tag dabehalten und weitere Tests durchführen.

Aufgrund ähnlicher Symptome war Greg bereits bei einigen Herzspezialisten in Deutschland gewesen. Sie stellten jedoch keine Auffälligkeiten fest. Demgegenüber diagnostizierte der Arzt in Nazareth, dass bei ihm eine Herzklappe defekt sei. An einer Stelle, an der die meisten Menschen drei Klappen haben, habe Greg nur zwei funktionierende. Dieser Defekt könne später durch eine Operation korrigiert werden. Diesem Rat folgend konnte Greg die Reise fortsetzen. Er blieb vorsichtig, bis er in Deutschland ausführlicher untersucht werden konnte. Die Rechnung des Krankenhauses in Nazareth betrug 1.600 Schekel, umgerechnet 400 €.

Nach seiner Rückkehr ließ Greg sich weiter untersuchen, doch der Herzspezialist weigerte sich, der Diagnose aus Nazareth zu glauben. Er sagte stattdessen, Greg solle sein Herz mit einem Elektroschock neu einstellen lassen. Als er sich auf diesen Eingriff vorbereitete - unmittelbar

davor - sah die Anästhesistin seine Unterlagen durch. Sie las den Befund aus Nazareth und fragte: „Was ist das?“ Darauf antwortete Greg: „Das sind meine Papiere aus dem Krankenhaus in Nazareth.“ Sie sagte: „Wenn diese Einschätzung stimmt, könnte die jetzt geplante Schocktherapie sehr gefährlich sein, dich sogar töten.“ Die OP wurde abgebrochen und Gregs Herz erneut untersucht. Der Befund aus Nazareth wurde bestätigt, Greg wurde anders operiert und ist nun auf dem Weg der Besserung.

Wir vom DMFK freuen uns über die Art und Weise, wie unsere Studienreisen Menschen verändern: neue Freundschaften, neue Lebensaufgaben, neue Entwicklungen im Leben und manchmal sogar Heilungen! In diesem Jahr wollte Greg als Freiwilliger bei Zelt der Völker mitarbeiten, konnte aber wegen gesundheitlicher Probleme von Personen in seiner Familie leider nicht hinfahren. Wir sind dennoch dankbar für sein fortgesetztes Engagement.

DMFK

### Betet mit uns...

#### Gott des Friedens, wir danken ...

- für die Erfolge der Begegnungsreisen in Palästina und Lesbos, bei denen die deutschen Teilnehmer\*innen neue Einsichten gewinnen und das Zeugnis für Frieden stärken.
- für die Zeichen des Friedens, die wir im Kleinen immer wieder mal sehen.
- für alle, die im Geist der Liebe Menschen aus fremden Kulturen annehmen und mit ihnen das Leben teilen.

#### Wir bitten ...

- um mutige Politiker\*innen in Deutschland, die das Beispiel Jesu zu Herzen nehmen, sich für offene Grenzen und eine offene Gesellschaft einsetzen, in der Toleranz gelebt und Rassismus geächtet wird.